

## Anmeldung, Teilnahmebedingungen

Anmelden können sie sich mittels dem Onlineformular auf unserer Homepage:

[www.vaeps.ch/bildung/veranstaltungskalender](http://www.vaeps.ch/bildung/veranstaltungskalender)  
oder via **VAEPS Sekretariat**.

Die Anmeldung ist verbindlich.

Mindestteilnehmerzahl 15.

Bei Abmeldung bis 10 Tage vor Kursbeginn sind 25% der Seminargebühr fällig, später oder bei unangemeldetem Nichterscheinen der ganze Betrag.

Bei den Seminargebühren handelt es sich um Pauschalen, welche infolge nicht eingenommener Mahlzeiten oder teilweiser Abwesenheit am Seminar nicht gekürzt werden können.

## Kurskosten

VAEPS Mitglieder CHF 750.-

Nicht-Mitglieder CHF 900.-

Studentenrabatt 50%

3 Tage Inkl. Verpflegung und Kursunterlagen

## Informationen

Weitere Informationen siehe Website: [www.vaeps.ch](http://www.vaeps.ch)

oder via VAEPS Sekretariat:

E-Mail: [info@vaeps.ch](mailto:info@vaeps.ch)

Wir danken für die freundliche Unterstützung durch:  
anthrosana; Padma AG; St. Peter Apotheke, Zürich;  
Wala Schweiz AG; Weleda AG;  
Wettstein-Apotheke, Basel

## Anthroposophisch erweiterte Pharmazie und ihre Anwendung

Fort- und Weiterbildungsprogramm  
Berufsbegleitend, 2019 – 2022

Der ganze Weiterbildungsgang beträgt 21 Tage resp.  
157 Std. – aufgeteilt in 8 Module über 3,5 Jahre.  
Module können auch einzeln als Fortbildung besucht  
werden.

## Übersicht

2019

**Modul 1** September 2019 / Anthroposophische Medizin –  
Mensch- und Naturverständnis

**Modul 2** November 2019 / Evolution

2020

**Modul 5** September 2020 / Metalle in der  
anthroposophischen Medizin und Pharmazie

2021

**Modul 3** Juli 2021 / Pharmazeutische Prozesse I

**Modul 6** September 2021 / Pharmazeutische Prozesse II

2022

**Modul 7** April 2022  
Ernährung und Landwirtschaft

**Modul 4** Juni 2022  
Pharmazeutische Heilpflanzen Exkursion

**Modul 8** 20. - 22. Oktober 2022  
*Komplementärmedizinische Therapien und  
regulatorisches Umfeld*

## Kontakt

**VAEPS**  
Sekretariat  
Quidumweg 18  
CH-4143 Dornach  
+41 61 228 79 26  
[info@vaeps.ch](mailto:info@vaeps.ch)  
[www.vaeps.ch](http://www.vaeps.ch)



# VAEPS

Verband für Anthroposophisch  
Erweiterte Pharmazie in der Schweiz

Fort- und Weiterbildungsveranstaltung

**Anthroposophisch erweiterte Pharmazie und ihre Anwendung**

## Modul 8

**Komplementärmedizinische Therapien  
und regulatorisches Umfeld**

Do. – Sa. 20. – 22. Oktober 2022

Ort: Weleda AG, Arlesheim

Neuer Weiterbildungszyklus für den  
Fähigkeitsausweis **FPH** in Anthroposophisch  
erweiterter Pharmazie beginnt April 2023!



## Fort- und Weiterbildungsveranstaltung

Im Rahmen des 3-jährigen Weiterbildungsanges

### **Anthroposophisch erweiterte Pharmazie und ihre Anwendung,**

8 Module, 2019 – 2022 (für weitere Informationen zum Weiterbildungsang bitte Rückseite beachten)

## Modul 8

### **Komplementärmedizinische Therapien und regulatorisches Umfeld**

#### **Datum und Veranstaltungsort**

Do. – Sa. 20. – 22. Oktober 2022

Weleda AG, Arlesheim

#### **FPH-Anerkennung**

FPH-Punkte in den Bereichen Offizinpharmazie und FG KMPhyto beantragt.

#### **Zielpublikum**

ApothekerInnen.

Teilnehmen können auch NaturwissenschaftlerInnen, weitere pharmazeutisch Tätige und medizinische Fachpersonen, die sich für die Grundlagen und Vertiefung einer anthroposophisch erweiterten Pharmazie interessieren.

#### **ReferentInnen**

Noëmi Böken, Heileurythmistin

Regula Guldimann, Niyama-yoga

Tamara Köhler, Ayurveda Naturheilpraktikerin

Conwitha Lapke, Dr. rer. nat.

Mónica Mennet-von Eiff, Dr. phil. II

Anita Meyer, Dr. med.

Fabienne Rosa, Dr. phil. II

Stefan Röthlisberger, bewegt, Zentrum für Gesundheit

Reinhard Saller, Prof. em. Dr. med.

Herbert Schwabl, Dr. techn.

René Schwarz, Naturheilpraktiker

## Modul 8: Komplementärmedizinische Therapien und regulatorisches Umfeld

Programm	Do. 20.10.2022	Fr. 21.10.2022	Sa. 22.10.2022
09:00 – 10:30	<b>Eine Einführung in die Phytotherapie</b> <i>Prof. Dr. R. Saller</i>	<b>Eine Einführung in die Homöopathie</b> <i>Dr. F. Rosa</i>	<b>Eine Einführung in die TCM</b> <i>Dr. A. Meyer</i>
10:30 – 11:00	Pause		
11:00 – 12:30	<b>Eine Einführung in die tibetische Medizin</b> <i>Dr. H. Schwabl</i>	<b>Eine Einführung in die Spagyrik</b> <i>Dr. rer. nat. C. Lapke</i>	<b>Regulatorisches Umfeld Komplementär- und Phytoarzneimittel</b> <i>Dr. M. Mennet-von Eiff</i>
12:30 – 14:00	Mittagessen		
14:00 – 15:00	<b>Yoga</b> <i>R. Guldimann</i>	<b>Eurythmie</b> <i>N. Böken</i>	<b>Qi Gong</b> <i>S. Röthlisberger</i>
15:00 – 16:30	<b>Eine Einführung in die Ayurvedische Medizin</b> <i>T. Köhler</i>	<b>Wirkprinzipien der Anthroposophischen Medizin</b> <i>Dr. M. Mennet-von Eiff</i>	<b>Gemeinsamkeiten und Unterschiede der anerkannten Komplementärmedizinischen Therapierichtungen</b> <i>R. Schwarz</i>
16:30 – 17:00	Pause		
17:00 – 18:00	<b>Workshop Anwendungsbeispiele</b>	<b>Workshop Anwendungsbeispiele</b>	<b>Zusammenfassung, Diskussion</b>
18:00 – 18:30	<b>Tagesrückblick / Fragen</b>		

## Lernziele

### **Der Teilnehmer, die Teilnehmerin**

- erhält einen Überblick über verschiedene komplementärmedizinische Therapiesysteme: TCM, tibetische Medizin, Phytotherapie, Homöopathie, Spagyrik, Ayurvedische Medizin und Anthroposophische Medizin
- kennt von jeder Therapierichtung das Charakteristische des therapeutischen Ansatzes und der jeweiligen Arzneimitteltherapie
- kann die komplementärmedizinische Richtungen vergleichen, Unterschiede und Gemeinsamkeiten aufzeigen und die jeweiligen praktischen Einsatzmöglichkeiten einschätzen
- kann die regulatorischen Anforderungen für komplementärmedizinische Arzneimittel in der Schweiz mit jenen in der EU vergleichen
- übt in Workshops an Anwendungsbeispielen den Ansatz der unterschiedlichen Therapiemöglichkeiten der einzelnen komplementärmedizinischen Richtungen
- lernt die Bewegungsrichtigen Qi Gong, Yoga und die Eurythmie praktisch kennen, welche auch therapeutisch eingesetzt werden
- erfährt Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Bewegungskünste Qi Gong, Yoga und Eurythmie
- ist in der Lage die anthroposophische Medizin und Pharmazie im komplementärmedizinischen Umfeld einzuordnen